



Sicherheitsregeln beim Grillen

Schon die Stimmung beim Grillen empfinden die meisten Kinder als etwas Besonderes. Vor allem aber hat das Grillen selbst mit seinem offenen Feuer seinen Reiz. Mit nur einigen wenigen "Sicherheitsregeln" können Sie dafür sorgen, dass niemand zu Schaden kommt.

Benutzen Sie nur einen stabilen Grill und stellen Sie ihn kippstabil an einem möglichst windgeschützten Ort und weit entfernt von brennbaren Materialien auf.

Schirmen Sie den Grill zusätzlich ab, um Funkenflug zu verhindern.

Verwenden Sie geeignetes Grillbesteck.

Nur Festanzünder zum Anzünden verwenden. Auf keinen Fall sollten entflammbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus zum Einsatz kommen. Verzichten Sie auch auf flüssige Grillanzünder. Vergiftungsgefahr!

Verwenden Sie Grillschalen für das Grillgut, damit sich kein Fett entzünden kann.

Ziehen Sie Ihrem Kind Kleidung aus Naturfasern wie Baumwolle oder Leinen an, da diese schwer entflammbar sind.

Die Feuerstelle nach dem Grillen sorgfältig löschen und die Glut nicht auf den Boden kippen. Die Glut unter der Asche kann noch bis zu zwölf Stunden so heiß sein, dass sie ernsthafte Verbrennungen verursachen kann.

Erlauben Sie Kindern grundsätzlich nicht, in unmittelbarer Nähe des Grills zu spielen.

Halten Sie beim Grillen sicherheitshalber immer geeignete Löschmittel (Eimer mit Wasser, Wolldecken) griffbereit.